

Gesprächsangebot zurückgewiesen

Peking. Im Konflikt zwischen der Koreanischen Demokratischen Volksrepublik und Südkorea hat sich China demonstrativ hinter ein neues Gesprächsangebot aus Pjöngjang gestellt. Peking sei bereit, einen Dialog zu unterstützen, mit dem sich die Nachbarländer »gemeinsam in eine wünschenswerte Richtung« bewegten, sagte Außenamtssprecher Hong Lei am Donnerstag in Peking. Pjöngjang hatte seinem südlichen Nachbarn am Mittwoch die »schnelle« Aufnahme von Gesprächen »ohne Vorbedingungen« angeboten. Der Süden wies das Angebot zurück. »Wir betrachten es nicht als ein ernstgemeintes Angebot zum Dialog«, sagte eine Sprecherin des Einigungsministeriums der Nachrichtenagentur AFP. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/157043.gespraechsangebot-zurueckgewiesen.html>